

Sonntag, 11. Dezember, 11.00 Uhr

Maison 44
Künstlerprogramme
vernetzt – diskursiv



44

Im Rahmen der Ausstellung
SAMUEL EUGSTER
Fetzen mit & ohne Rahmen

Steinenring 44
CH-4051 Basel
(Tram Zoo Bachletten)
Auskünfte
und Reservationen:
Ute Stoecklin
T/F +41 (0)61 302 23 63
maison44@maison44.ch
www.maison44.ch

Matinée - Lesung

SIBYLLE BIRKENMEIER

K''' lernt fliegen

der neue St.Nikolaus-Mythos als Fetzen-Roman in 58 Seiten – Buch mit Bild & Wort von Samuel Eugster – zur Sprache gebracht & dargestellt von Sibylle Birkenmeier – auf die Leinwand projiziert von Julian Gresenz.

Sibylle Birkenmeier

Die Kabarettistin ist mit Ihrem Bruder Michael Birkenmeier seit vielen Jahren auf den Bühnen in der Schweiz unterwegs und ist zur Zeit mit „Freiheit Gleichheit Kopf abl!“ zu sehen.

Mit Samuel Eugster verbindet sie eine langjährige Freundschaft. Mit Vergnügen liest sie die Texte des Künstlers zu seiner Ausstellung. (S.B.) Webseite: theaterkabarett.ch

Samuel Eugster - Fetzen und Rahmen

Der Fetzen steht für Zufall. Der Rahmen steht für Ordnung.

Wo der Zufall ausgeschlossen ist, wird's eng.

Wo er sich über alle Grenzen hinwegsetzt, verlieren wir uns.

Dieses Gegensatzpaar hat mich zeitlebens beschäftigt: Einerseits ausbrechen aus Konventionen, aus Schranken, vermeintlich ewig gesetzten Rahmen; Rahmen brechen, Ordnung zertrümmern

(und wenn's auch nur im Kopf stattfindet). Und andererseits gleich wieder einen rechten Winkel setzen. Klarheit schaffen. Im Wissen, dass alle Klarheit wieder an den Rand gedrückt werden kann, die Grenzen verschwimmen lässt, den Rahmen und die Formen auflöst, bis diese neuerdings Konturen annehmen, dem Diffusen mit einem Rechteck Halt gebieten. Im ständigen Hin-und-Her entsteht ein Moment des Schwebens. Aufatmen. Erlösung. Moment der Erlösung. Dieser schönste Moment, den ich in der davonrasenden Gegenwart niemals halten kann.

Fr 25.-/10.-

um Anmeldung wird gebeten